

# MARKTGEMEINDE HERNSTEIN

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

### GEMEINDERATES

am Freitag, dem 21. März 2014

im Amtshaus Hernstein

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 12. 14. und 15. März 2014 durch Kurrende.

#### ANWESEND WAREN:

BGM. NEBEL Leopold	VBGM.LEITNER Johann
GGR. Ing. STOIBER Gerhard	GGR. POSTL Michaela
GGR. SCHNEIDHOFER Michaela M.S.M.	GGR. ZODL Franz
GGR. KARL Hubert	GR. GANNESHOFER Karl
GR. BÜCHSENMEISTER Sabine	GR. SCHIESSL Josef
GR. RAUCH Peter	GR. RAUCH Ing. Gregor
GR. SOUKUP Reinhold	GR. SATTLER Franz
GR. GARHERR Renate	GR. PONLEITNER Erika
GR. MAYRHOFER Walter	GR. ZALOZNIK Erika

#### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

#### UNENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

#### ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

GR. STEINACHER Jochen

**VORSITZENDER:** Bürgermeister Leopold Nebel

Die Sitzung war von Punkt 1 bis 15 und Punkt 18 öffentlich. Die Punkte 16. u. 17. waren nicht öffentlich.

## TAGESORDNUNG

- Punkt 1: Protokoll vom 6.12.2013 - Unterzeichnung
- Punkt 2: Rechnungsabschluss 2013 - Genehmigung
- Punkt 3: Erhöhung der Bauhilfe
- Punkt 4: Verbesserung Internetanbindung - Bedarfserhebung
- Punkt 5: Dienstbarkeitsvertrag KG Hernstein, Ort Aigen – Unterzeichnung
- Punkt 6: Tausch- und Abtretungsvertrag KG Hernstein (Kirchenplatz)  
- Bewilligung und Unterzeichnung
- Punkt 7: Abtretungsvertrag KG Kleinfeld - Unterzeichnung
- Punkt 8: Aufhebung und Widmung einer öffentlichen Verkehrsfläche  
KG Hernstein (Kirchenplatz) - Kundmachung
- Punkt 9: Entwidmung öffentliches Gut KG Hernstein (Sandackergasse)  
Kundmachung
- Punkt 10: Widmung einer öffentlichen Verkehrsfläche in der KG Hernstein  
(Kreithgasse) - Kundmachung
- Punkt 11: Änderung der Siedlungsgrenzen in der KG Grillenberg
- Punkt 12: Dienstbarkeitsvertrag für 110 kV Doppelleitung UW Waldegg EVN  
- Bewilligung und Unterzeichnung Vertrag
- Punkt 13: LEADER 2014 bis 2020 – Grundsatzbeschluss
- Punkt 14: Verwendung des Gemeindewappens beim Schulprojekt  
„Poly Pottenstein“
- Punkt 15: Prüfungsbericht
- Punkt 16: Darlehnsaufnahme – Unterfertigung Schuldschein – NICHT  
ÖFFENTLICH
- Punkt 17: Ansuchen um Gewährung einer Bauhilfe - NICHT ÖFFENTLICH
- Punkt 18: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatsitzung und begrüßt alle Mitglieder/Innen des Gemeinderates sowie die Gäste. Er stellt die zeitgerecht ergangene Einladung, Beschlussfähigkeit sowie Öffentlichkeit bis auf Punkt 16 und 17 fest.

Die Tagesordnung wird zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 1:**

Herr Bürgermeister berichtet, dass das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatsitzung vom 6. Dezember 2013 den Gemeinderäten/Innen zugestellt wurde und keine schriftlichen Einwendungen eingelangt sind.

***Beschlussantrag des Bürgermeisters:  
Unterfertigung des Protokolls in der vorgelegten Form.***

Das Protokoll wird von der ÖVP sowie der SPÖ Fraktion unterzeichnet.

### **Punkt 2:**

Herr Bürgermeister berichtet, dass der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2013 in der Zeit vom 06.03.2014 bis 20.03.2014 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt war. Erinnerungen wurden keine abgegeben. Der Gemeinderat wird ersucht, darüber zu beraten und zu beschließen.

Eine Abschrift des Rechnungsabschlusses 2013 wurde der SPÖ Fraktion zugestellt. Der Abschluss wurde vom Prüfungsausschuss in seiner Sitzung am 10.3.2014 überprüft und die sachliche sowie die rechnerische Richtigkeit festgestellt.

Der vorliegende Rechnungsabschluss wird durch den Bürgermeister kurz präsentiert.

	<b>EINNAHMEN</b>	<b>AUSGABEN</b>	
Ordentl. Haushalt	€ 2.474.300,71	€ 2.465.582,48	+ € 8.718,23
Außerordentl. Haush.	€ 596.351,83	€ 538.391,97	+ € 57.959,86
Verwahrgelder	€ 611.829,81	€ 521.686,85	+ € 90.142,96
Vorschüsse	€ 264.266,62	€ 305.555,24	- € 41.288,62
	-----	-----	-----
	€ 3.946.748,97	€ 3.831.216,54	+ € 115.532,43
Istüberschuss	€ 3.946.748,97	<b>€ 115.532,43</b>	
	=====	=====	

Die Anfragen von Herrn GGR. Ing. Stoiber werden vom Bürgermeister und Frau GGR Schneidhofer beantwortet.

***Beschlussantrag des Bürgermeisters:  
Genehmigung des Rechnungsabschlusses in der vorgelegten Form.***

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Punkt 3:**

Auf Grund massiver Erhöhungen in der Bau Branche ist es erforderlich, die Richtlinien zur Gewährung von Bauhilfen zu ändern.

***Beschlussantrag des Bürgermeisters sowie von Herrn GGR. Ing. Stoiber:***

***Höhe der Bauhilfe: Aufschließungsbeitrag minus € 3.200,--  
Höchstbetrag der Bauhilfe € 7.500,--  
Stichtag 1.1.2014***

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Punkt 4:**

Die Breitband Initiative des Landes sieht vor, jeden Haushalt mit Glasfaserkabeln zu versorgen, um eine optimale Internetanbindung zu erreichen. Es werden seitens des Landes den Gemeinden Kostenbeiträge für die Errichtung von Leerverrohrungen gewährt. Die Anschlussmöglichkeit der Gemeindebürger wäre erst in einigen Jahren möglich, die Kosten für die Gemeinde unfinanzierbar und viele weitere Punkte sind (Betreiber etc.) nicht geklärt. Die Firma Telekom wurde in die Verhandlungen nicht miteinbezogen. Auf Anfrage von Bürgermeister Nebel wurde die Marktgemeinde Hernstein von der Firma Telekom beraten. An dem Beratungsgespräch nahmen auch der Obmann der Leader Region Triestingtal, Herr Bgm. Seewald sowie Frau DI Hainfellner teil.

Die Firma Telekom wäre bereit, Glasfaserkabeln in die Orte Aigen, Kleinfeld, Grillenberg und Neusiedl zu verlegen und dort jeweils einen Access Remote Unit (Kabelverzweiger) zu installieren. Die Gemeinde ist zur Leistung eines Investitionskostenbeitrages in der Höhe von ca. €270.000,-- verpflichtet. Der Kostenbeitrag des Landes wird auf jeden Fall

beansprucht. Das Projekt wird nur durchgeführt, wenn sich ein Drittel der Haushalte bereit erklären, den Anschluss vorzunehmen. Die Firma A 1 Telekom Austria AG und die Gemeinde werden das Projekt bewerben.

***Beschlussantrag des Bürgermeisters:  
Auftragsvergabe und Kostenübernahme an die Firma A 1 Telekom AG.***

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen.

**Punkt 5:**

Herr Bürgermeister legt dem Gemeinderat den Dienstbarkeitsvertrag zur Nutzung eines Gehsteiges auf den Grundstücken 723/1 und 723/2, KG Hernstein, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Hernstein und Herrn Josef Gritsch, Auweg 1, 2563 Pottenstein zur Unterfertigung vor.

***Beschlussantrag des Bürgermeisters:  
Der Dienstbarkeitsvertrag möge bewilligt und unterfertigt werden.***

Die Bewilligung des vorgelegten Dienstbarkeitsvertrages wird einstimmig beschlossen. Der Vertrag wird von Herrn Bürgermeister Leopold Nebel, Herrn Vizebürgermeister Johann Leitner sowie den Gemeinderäten Karl Ganneshofer und Sabine Büchsenmeister unterfertigt.

Herr Vizebürgermeister erklärt sich für befangen und verlässt den Sitzungssaal.

**Punkt 6:**

Die Parzelle Nr. 204/1, KG Hernstein (Platz rund um die Kirche) befindet sich im Besitz der Marktgemeinde Hernstein. Um die Grenzsicherheit zu gewährleisten und eine Grundlage für künftige Planungen zur Verfügung zu haben (Grundtausch Garage Leitner mit Gemeinde sowie Abtretung Familie Grimas); wurde in der Sitzung am 16. Oktober 2013 mit Stimmenmehrheit der Teilungsplan GZ 5341-1/11 der Vermessungskanzlei Prof. DI Guggenberger beschlossen.

Auf Grund dieses Teilungsplanes waren die Errichtung eines Tausch- und Abtretungsvertrages sowie die Ergänzung zum Tausch- und Abtretungsvertrag erforderlich. Diese beiden Verträge liegen zur Beschlussfassung und Unterfertigung vor. Sie werden von Herrn Bürgermeister zur Gänze dem Gemeinderat vorgelesen.

Herr Bürgermeister erklärt nochmals den vorliegenden Teilungsplan und appelliert (künftige Ortsentwicklung – die Gemeinde hat sicher in dieser Generation nicht mehr die Möglichkeit, die beiden Parzellen der Familie Leitner zu bekommen, Nutznießer ist die öffentliche Hand und nicht die Familie Leitner - wenn immer wieder Unstimmigkeit gezeigt wird, so wird die Familie das Angebot zurückziehen - bei den Dorferneuerungsgesprächen hat die Platzgestaltung die meisten Punkte erhalten) an die Gemeinderäte/Innen einen einstimmigen Beschluss für die Annahme der Verträge und Unterfertigung zu fassen.

Nach reger Diskussion aller Gemeinderäte ersucht die SPÖ Fraktion um 20.35 Uhr um eine Sitzungsunterbrechung.

Diesem Antrag wird seitens des Bürgermeisters stattgegeben. Die Gemeinderäte/Innen der SPÖ Fraktion verlassen den Sitzungssaal.

Die Gemeinderäte/Innen kommen um 20.43 Uhr wieder in den Sitzungssaal.

**Beschlussantrag des Bürgermeisters:**  
**Genehmigung und Unterzeichnung des vorgelegten und den Gemeinderäten/Innen vorgelesenen Tausch- und Abtretungsvertrages sowie der Ergänzung zum Tausch- und Abtretungsvertrag.**

Herr GGR. Ing Stoiber bringt vor, dass die Zustimmung der Vertragsunterfertigung durch die SPÖ Gemeinderäte keine Zustimmung der SPÖ Fraktion zur Entfernung der Mauer im Anschluss an die Garage zur gemeinsamen Platzgestaltung bedeutet.

Herr Bürgermeister erklärt, dass die Platzgestaltung nicht Gegenstand der heutigen Tagesordnung ist, in diese werden zusätzlich zum Gemeinderat die Bevölkerung, die Dorferneuerung sowie das Bundesdenkmalamt einbezogen.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen. Die Verträge werden von Herrn Bürgermeister Leopold Nebel, Herrn GGR. Franz Zödl, den Gemeinderäten Ing. Gregor Rauch sowie Erika Ponleitner unterfertigt.

Herr Vizebürgermeister kommt wieder in den Sitzungssaal.

### **Punkt 8:**

In der Vermessungsurkunde des Ing. Kons. für Vermessungswesen Prof. DI Walter Guggenberger, Zahl 5341-1/11 ist die Übernahme von Flächen in das öffentliche Gut bzw. die Aufhebung von Flächen des öffentlichen Gutes eingetragen.

**Beschlussantrag des Bürgermeisters:**  
**Die nachstehende Kundmachung möge vom Gemeinderat beschlossen werden.**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hernstein hat in seiner Sitzung am 21. März 2014 einstimmig folgende KUNDMACHUNG beschlossen.

Gemäß § 4 Z. 3 des NÖ Straßengesetzes 1999 idgF. der 2. Novelle, wird gemäß Teilungsplan des Ing. Kons. für Vermessungswesen Prof. DI Walter Guggenberger, GZ 5341-1/11 in der KG Hernstein die, mit Ziffer 1 rot gekennzeichnete Fläche der Parzelle Nr. 971/9, EZ 372 sowie die mit Ziffer 2 rot gekennzeichnete Fläche der Parzelle Nr. 204/1, EZ 798 als öffentliches Gut aufgehoben.

Die Parzelle Nr. 971/16 wird neu geschaffen und als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet. Die mit Ziffer 3 rot gekennzeichnete Fläche der Parzelle Nr. 1021, EZ 106 KG Hernstein wird der Parzelle Nr. 971/16 zugeschlagen und als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet. Ebenso wird die mit Ziffer 4 rot gekennzeichnete Fläche der Parzelle Nr. 971/9, EZ 372 der Parzelle Nr. 971/16 zugeschlagen und als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet.

Die Kundmachung wird einstimmig beschlossen.

### **Punkt 9:**

In der Vermessungsurkunde des Ing. Kons. für Vermessungswesen Prof. DI Walter Guggenberger, Zahl 6333/13 ist die Aufhebung von Flächen des öffentlichen Gutes eingetragen.

**Beschlussantrag des Bürgermeisters:**  
**Die nachstehende Kundmachung möge vom Gemeinderat beschlossen werden.**

**K U N D M A C H U N G**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hernstein hat in seiner Sitzung am 21. März 2014 unter Punkt 9 beschlossen, die im Teilungsplan GZ 6333/13 des Ing. Konsulent f. Vermessungswesen Herrn Prof. DI Walter Guggenberger mit Ziffer 1, rot gekennzeichnete Fläche im Ausmaß von 4 m<sup>2</sup> als öffentliche Verkehrsfläche aufzuheben und der Parzelle Nr. 719/35, EZ 706 KG Hernstein, zuzuschlagen.

**Punkt 10:**

In der Vermessungsurkunde des Ing. Kons. für Vermessungswesen Prof. DI Walter Guggenberger, Zahl 6327/13 ist die Übernahme einer Fläche in das öffentliche Gut eingetragen.

***Beschlussantrag des Bürgermeisters:  
Die nachstehende Kundmachung möge vom Gemeinderat beschlossen werden.***

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hernstein hat in seiner Sitzung am 21. März 2014 einstimmig folgende K U N D M A C H U N G beschlossen.

Gemäß § 4 Z. 3 des NÖ Straßengesetzes 1999 idF der 2. Novelle wird durch Grundstücksveränderungen in der KG Hernstein, die im Teilungsplan des Ing. Konsulenten für Vermessungswesen Prof. DI W. Guggenberger, GZ 6327/13 vom 4. Dezember 2013 mit Ziffer 1 rot gekennzeichnete Fläche, als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet.

**Punkt 11:**

In der KG Grillenberg verläuft im Bereich des Feldweges – Steinhofstraße - Sportgasse durch drei landwirtschaftlich genutzte Parzellen (633, 634, 636) die Siedlungsgrenze. (Im Zuge der Kommassierung entstanden).

Diese soll in einer Baulandtiefe von 30 Meter an die Parzellengrenzen angepasst werden. Entsprechende Gespräche wurden bereits mit der zuständigen Bearbeiterin der Abteilung RU 2, Frau DI Christine Scholly-Bachinger positiv geführt. Von der Arbeitsgemeinschaft Raumplanung liegt eine Kostenschätzung zur Erstellung der Einreichunterlagen in der Höhe von € 1.620,- zuzüglich 10 % Nebenkosten und Mehrwertsteuer vor.

***Beschlussantrag des Bürgermeisters:  
Verlegung der Siedlungsgrenzen und Vergabe der Arbeiten zur Erstellung der Einreichunterlagen an die Arbeitsgemeinschaft Raumplanung.***

Es wird einstimmig beschlossen, die Siedlungsgrenze zu verlegen und die Arbeiten zur Erstellung der Unterlagen an die ARGE Raumplanung zu vergeben.

**Punkt 12:**

Von der Firma Netz Niederösterreich GmbH, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf, liegt ein Dienstbarkeitsvertrag um Bewilligung und Unterzeichnung der Errichtung einer 110 kV – Doppelleitung zum UW Waldegg auf und über öffentlichem Gut vor.

***Beschlussantrag des Bürgermeisters:  
Zustimmung zum Vertrag und gemeindemäßige Unterfertigung.***

Der Dienstbarkeitsvertrag wird einstimmig beschlossen und von Herrn Bürgermeister Leopold Nebel, Frau GGR. Michaela Postl, Herrn GR. Peter Rauch sowie Frau GR. Sabine Büchsenmeister unterfertigt.

### **Punkt 13:**

Um weiterhin Förderungen beanspruchen zu können sowie die Entwicklung des Triestingtales voranzubringen ist es erforderlich, eine Zustimmungserklärung zum Verbleib in der „Leader Region Triestingtal“ zu fassen.

#### ***Beschlussantrag des Bürgermeisters:***

***Der nachstehend formulierte Grundsatzbeschluss möge gefasst werden.***

GRUNDSATZBESCHLUSS Marktgemeinde Hernstein – Leader 2014-2020

Die Marktgemeinde Hernstein erklärt die Absicht, in der EU Programmplanungsperiode 2014 bis 2020 und Phasing out bis 2022 Mitgliedsgemeinde der LEADER Region Triestingtal zu sein.

Ziel ist es, die Region Triestingtal in abgestimmten – in der lokalen Entwicklungsstrategie 2014 angeführten – Themenbereichen nachhaltig zu entwickeln.

Die Marktgemeinde Hernstein wird die zur Finanzierung nötigen Eigenmittel in angemessener Höhe bereitstellen (Stand Jänner 2014 €2,72 pro Einwohner und Jahr). Der Beitrag wird jedes Jahr an den Verbraucherpreis –Index und der Einwohnerzahl per 1. Jänner angepasst.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig obigen Grundsatzbeschluss.

### **Punkt 14:**

Die Polytechnische Schule Pottenstein stellte das Ansuchen um Verwendung des Gemeindewappens im Modellbauprojekt „Triestingtal“.

#### ***Beschlussantrag des Bürgermeisters:***

***Bewilligung zur Verwendung des Gemeindewappens im Modellbauprojekt „Triestingtal“ sowie Förderung der Verwaltungsabgabe in Form einer Subvention.***

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen.

### **Punkt 15:**

Herr Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Bericht der Gebarungsprüfung vom 10. März 2014 zur Kenntnis. Er enthält keine Empfehlungen und Feststellungen.

#### ***Beschlussantrag des Bürgermeisters:***

***Annahme des Prüfungsberichtes.***

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen.

### **Punkt 16:**

Ein einstimmiger Beschluss wird gefasst.

**Punkt 17:**

Ein einstimmiger Beschluss wird gefasst.

**Punkt 18:**

Herr Bürgermeister berichtet über einige Beschlüsse des Gemeindevorstands.

Am 25. Mai 2014 findet die Europawahl statt.

Mit den bereits im Jahr 2013 vergebenen und auf Grund der Witterung nicht mehr durchgeführten Straßenbauarbeiten (Lindabrunner Straße, Umkehrplatz und Föhrenweg) wird im April begonnen.

Beim Sicherheitsvortrag der Polizeidirektion nahmen ca. 50 Gemeindebürger teil.

Der Jahresabschluss der Roten Kreuz Geschäftsstelle St.Veit beläuft sich auf ein Minus von €21.000,--.

Auf Grund von Beschwerden von Anrainern der Hofkogelgasse betreffend des gestiegenen Verkehrsaufkommen fanden Messungen in der Piestingner Straße sowie Hofkogelgasse statt.

Herr DI Peter Metz teilte mit, dass er beabsichtigt, den dritten Teil der Chronik von Hernstein – die Wirtschaft – in Angriff zu nehmen. Dieser sollte noch heuer fertiggestellt werden.

Studenten der BOKU sind mit den Arbeiten zur Berechnung der Abflussmengen beschäftigt. Die Berechnungen werden vermutlich im Juni abgeschlossen sein. Herr Bürgermeister bringt einen kurzen Bericht der Problematik des Gefahrenzonenplanes.

Herr GGR. Ing. Stoiber bringt vor, dass zu Beginn einiger Waldwege Fahrverbotstafeln errichtet wurden. Er fragt um die gesetzliche Richtigkeit dieser Aufstellung. Herr Bürgermeister wird Erkundigungen einholen.

Nachdem nichts mehr vorgebracht wird, bedankt sich Herr Bürgermeister für die konstruktive Mitarbeit, er freut sich besonders über die Einstimmigkeit aller Beschlüsse und wird persönlich für eine weiterhin gute Zusammenarbeit beitragen.



**Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am**

**11. Juni 2014**

**unterzeichnet – ~~abgeändert und unterzeichnet~~ –  
nicht unterzeichnet**

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat